

Tag der offenen Tür beim VfL

Tennis VfL Gladbeck

Die Tennis-Abteilung des VfL Gladbeck lädt am Samstag, 30. April, zu einem Tag der offenen Tür. Los geht's auf der Anlage an der Schützenstraße um 10 Uhr.

Die Abteilung, die seit 2004 von Thomas Kaminski geleitet wird, blickt in diesem Jahr übrigens auf ihr 20-jähriges Bestehen zurück. Und mit Blick auf die Entwicklung kann mit Fug und Recht von einer Erfolgsgeschichte gesprochen werden. Mittlerweile mehr als 200 Mitglieder gehören der am 14. Mai 1991 gegründeten Abteilung an (1992: 55 Mitglieder). Sechs Mannschaften schickt der VfL in der neuen Sommersaison in die Meisterschaftsrunden: ein Herren-Team (Kreisklasse 2), ein Herren 40 (Kreisliga), 50 (Bezirksliga), 60 (Kreisliga), 65 (Kreisliga) und, zusammen mit Rot-Gelb Horst, erstmalig eine U 12-Junioren-Auswahl (Kreisliga). Die Damen starten in der Hobbyliga. Neben den Ligaspielen werden jährlich Vereinsmeisterschaften im Mixed, Doppel und Einzel ausgespielt. Dass die Abteilung des VfL im Gegensatz zu vielen anderen Tennisvereinen in der Umgebung einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hat, führt der Vorsitzende des Gesamtvereins, Siegbert Busch, auf die „Arbeit der rührigen Abteilungsleitung“ zurück. In einem Faltblatt der Abteilung beschreibt sich diese selbst mit folgenden Worten: „Überschaubar, familiär und überhaupt nicht elitär“. Zum Angebot gehören, wie Thomas Kaminski betont, auch nicht-sportliche Veranstaltungen. „Zu erwähnen ist beispielsweise unser Schmetterball“, so der Abteilungsvorsitzende, „das ist unsere Jahresabschlussfeier im VfL-Treff.“

Nachdem sich die Tennis-Abteilung von Wacker in der Auflösung befindet, ist der VfL in diesem Jahr erstmals alleiniger Nutzer der Anlage, die sich in direkter Nachbarschaft zum Freibad befindet. Zu Beginn wurden die (zunächst zwei und später drei) Plätze von Wacker Gladbeck und den Gladbecker Tennisfreunden genutzt.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Abteilung unter <http://www.vflgladbeck.de/tennis/>.